

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1277/2012
Amt/Aktenzeichen 80/80/ 80 03	Datum 10.08.2012	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am ./.			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Stadtrat	Kenntnisnahme	05.09.2012	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 0706/2012/1; hier: Medienstandort Mainz
Mainz, 10.08.2012 gez. Christopher Sitte Beigeordneter

Mit dem Antrag 0706/2012/1 wurde die Verwaltung beauftragt, entlang der bereits eingeschlagenen Wege und in Absprache mit den Beteiligten der Netzwerke, dem Land Rheinland-Pfalz, den Hochschulen und der Wirtschaft ein Konzept zu entwickeln, wie Mainz sein Profil als Medienstadt langfristig weiter stärkt und ausbaut. Die Verwaltung teilt hierzu folgenden Sachstandsbericht mit:

Die Landeshauptstadt Mainz beteiligt sich derzeit an einer Clusterstrategie in der Region FrankfurtRheinMain. Hierbei handelt es sich um eine gemeinsam getragene Untersuchung der regionalen Cluster unter Beteiligung von sechs Institutionen, einem Unternehmen und sieben Städten. Die Untersuchung wird vom Schumpeter Center for Clusters, Entrepreneurship and Innovation an der Goethe-Universität Frankfurt am Main professionell durchgeführt. Die Leadpartnerschaft obliegt dem Regionalverband FrankfurtRheinMain.

Hintergrund ist, dass die relevanten Cluster in der Region in ihrer Gesamtheit bisher noch nicht analysiert wurden. Sie sind demzufolge nicht als Stärke von FrankfurtRheinMain nach außen kommuniziert worden. Es gab bisher keine regional abgestimmte Clusterstrategie, die die bestehenden Einzelinitiativen zusammenführt und ein gemeinsam getragenes Handlungsprogramm zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region definiert.

Mit der Clusterstrategie FrankfurtRheinMain sollen daher die regionalen Cluster erkannt werden. Die Untersuchung soll Wege zur Vernetzung von Wirtschaft und Wissenschaft aufzeigen, Impulse für gemeinsame Projekte geben und Handlungsempfehlungen entwickeln. Mit Hilfe der Clusterstrategie kann die Wettbewerbsfähigkeit der Region national und international ausgebaut und die Region noch attraktiver für Unternehmen und Fachkräfte aus der Region und dem In- und Ausland dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Untersuchung werden u.a. wichtige Impulse für die Entwicklung des Medienstandortes Mainz liefern, sodass die Verwaltung für die Entwicklung eines Konzeptes zunächst die Ergebnisse der Studie abwarten möchte, die für Herbst 2012 angekündigt wurden. Die Verwaltung wird den Stadtrat nach der Stadtratsitzung am 5. September 2012 zeitnah über die aktuellen Ergebnisse informieren und ein entsprechendes Konzept vorlegen.